

## Jahresbericht 2016 des 1. Vorsitzenden KLV Rotenburg

**Das Leichtathletikjahr 2016 ist bereits Geschichte**, viele Leichtathleten sind wieder in ihren Trainingsbetrieb eingestiegen. Unvergessen bleiben für manchen Aktiven und Betreuer die Momente des sportlichen Erfolges, und der erhoffte, aber unerwarteten Leistungssteigerung im Laufe der letzten Saison. Für andere war der Trainingsnachmittag aber auch ein positiver Ausgleich zum alltäglichen Tagesablauf, So würde der Sport auch zu einer positiven Entwicklung der Persönlichkeit beitragen. Bei der jedoch immer weniger verbleibenden Freizeit unserer Schüler und Schülerinnen und dem enormen Leistungsdruck in der Schule, kann ich jeden verstehen, der auch einmal einen freien Nachmittag oder ein freies Wochenende nur für sich haben möchte.

### **Unser Kreisverband besteht zur Zeit aus 39 Mitgliedsvereinen mit 1706 Mitgliedern.**

Die Leichtathleten hatten im letzten Jahr einen leichten Mitgliederschwund zu verzeichnen, dennoch gab es ausreichend sportliche Erfolge in der abgelaufenen Saison zu vermelden.

Viele Athleten aus unserem Kreisverband erzielten hervorragende Ergebnisse auf Kreis-Bezirks- und auf Landesebene.

Zum wiederholten Male wurden Helmut Meier und Czeslaw Pradzynski von der LAV Zeven Deutscher Meister über die Kurzstreckstrecken. Dazu kam in diesem Jahr Andreas Müller von der LAV Zeven der ebenfalls den Titel eines zweifachen Deutschen Meisters errang über 800m in der Halle bzw. im Freien. Nach vielen Jahren der Abstinenz vom Wettkampfsport, wurde Catharina Mangels vom TuS Alfstedt zweifache Titelträgerin bei den Norddeutschen Meisterschaften, im Diskuswurf und beim Kugelstoßen.

Den Titel eines Landesmeisters bzw. eines Norddeutschen Meister errangen neben den drei oben genannten Athleten weiterhin Thomas Silies, Carsten Ahlfeld, Carsten Hülls, und Detlef Wickmann alle von der LAV Zeven. Zur Überraschung wurde Anna Hilken von der LAV Zeven ebenfalls Landesmeisterin im BWK Lauf.

Dazu gab es 34-mal den Titel eines/r Bezirksmeisters/rin, sowie unzählige Kreismeister/innen in den verschiedenen Altersklassen zu vermelden.

In den jüngeren Altersklassen verteilen sich die verschiedenen Titel auf die Aktiven des TuS Alfstedt, TSV Bremervörde, TV Sottrum, TuS Rotenburg, TuS Bothel, TV Scheeßel, und des TSV Gnarrenburg sowie der LAV Zeven.

Mein Glückwunsch gilt nicht nur den Siegern und Erstplatzierten, sondern allen Sportlern, die sich im letzten Jahr auf den Wettkampfanlagen in und außerhalb unseres Landkreises den sportlichen Herausforderungen gestellt haben.

Mit über 800 gemeldeten Teilnehmern war das 35. Pfingstsportfest in Zeven wieder das Aushängeschild in unserem Landkreis. Aber auch über die Landesgrenze hinaus erfreut sich das Sportfest großer Beliebtheit. Dies ist aber auch nur möglich, weil viele Kampfrichter aus dem gesamten Kreis bzw. Bezirk diese Veranstaltung mit unterstützen.

Weiterhin werden die vielen verschiedenen Laufveranstaltungen in unserem Kreis gut angenommen.

Die größte Laufveranstaltung war 2016 der Volkslauf "Wilstedt bei Nacht" mit 4685 Teilnehmern, damit erreicht der Vereine einen neuen Teilnehmerrekord.

Aber auch die Winterlaufserie in unserem Kreis erfreut sich großer Resonanz. Hier trifft man sich nach dem Lauf, bei Kaffee und Kuchen in geselliger Runde und tauscht sich aus. Auch die Walker haben mittlerweile den Charme dieser Veranstaltung entdeckt. Hier möchte ich mich bei allen Vereinen und deren ehrenamtlichen Helfern bedanken die diese Laufveranstaltungen ermöglichen.

**Möglich sind solche Veranstaltungen nur mit regelkundigen Kampfrichtern.** Unser Kampfrichterwart Detlef Bredehöft führte auch 2016 zusammen mit dem NLV Referenten Frank Vehren eine Kampfrichter-Grundausbildung in Zeven durch. So konnte der KLV Rotenburg wieder neun Kampfrichter ausbilden. Erfreulich, dass sich viele Jugendliche zu dieser Kampfrichterschulung angemeldet hatten und auch erfolgreich abgeschlossen haben.

**Das alljährliche stattfindende Kreis-Kinder- Sportfest wurde 2016 in Wilstedt ausgetragen**, und von uns in bewährter Art und Weise unterstützt. Die Veränderung des Veranstaltungstages von Sonntagvormittag auf den Samstagnachmittag hat dem Sportfest gut getan. Jedoch spielte auch hier immer das Wetter die entscheidende Rolle.

Mein Dankeschön geht hier besonders an Jürgen Klinkhardt, der die Gesamtorganisation an diesem Tag übernommen hatte. Im nächsten Jahr findet die Veranstaltung beim TuS Eldorf statt.

**Bei dem Kreisvergleich 2016 in Stade/Ottenbeck** beteiligte sich unser Kreisverband mit 29 Schüler/innen. Es siegte hier der Kreisverband Stade gefolgt von Cuxhaven und Rotenburg.

Der Trainingsabend unmittelbar vor dem Kreisvergleich hat sich bewährt. Wir möchten dies in der bisherigen Form beibehalten, so ist ein kennenlernen aller Teilnehmer einfacher, als sonst wie bisher erst an dem Wettkampftag. Auch können Fahrprobleme besser gelöst werden.

**In diesem Jahr wurde erstmalig eine Sportfest von uns mit Schulkindern** der dritten und vierten Klassen auf der Sportanlage in Zeven durchgeführt. Eingeladen waren die vier Grundschulen der Samtgemeinde Zeven, alle Kinder waren trotz durchwachsenem Wetter mit großer Begeisterung dabei. Der KLV Rotenburg möchte damit die Leichtathletik wieder präsenter in die Grundschulen einbringen. Diese Leichtathletische Werbeveranstaltung soll nun regelmäßig in weiteren Grundschulen unseres Landkreises durchgeführt werden. In diesem Jahr kommt die Veranstaltung nach Selsingen an die dortige Grundschule.

**Fazit:** Die Begeisterung der Kinder bei dieser Veranstaltung war mehr als positiv.

Jedoch ohne die Hilfe vieler älterer Kampfrichter wäre diese Veranstaltung nicht möglich gewesen. Daher gilt diesen Helfern mein besonderer Dank. Ein weiterer Dank geht an die LAV Zeven für die gute Vorbereitung und dem professionellen Ablauf anschließend.

Veranstaltungen dieser Art sind jedoch nur möglich, wenn die finanzielle Ausstattung auch vorhanden ist. Daher gilt ein weiterer Dank der Sparkasse Rotenburg-Bremervörde, die dieses Sportevent mit den Grundschulen großzügig unterstützte.

### **Was beschäftigte uns 2016 besonders:**

Auch die Leichtathletik muss sich den veränderten Rahmenbedingungen anpassen, das wurde in den letzten Jahren vielleicht ein wenig vergessen. Man beklagte sich über den Mitgliederschwund gerade im Kinder- und Jugendbereich. Allerdings wurde von uns nur vereinzelt gegengesteuert.

Mit dieser Situation beschäftigt sich auch der NLV seit mehreren Jahren. Genau genommen seit dem Jahr 2012, in dem der NLV beim Verbandstag mit Gedankenanstößen zur Mitarbeit aufforderte. Die Notwendigkeit inhaltlicher Veränderungen, sportfachlicher bzw. struktureller Art waren für den NLV mehr als notwendig.

Es gab da bereits Abfragen in den Kreisen, die mehr als dürftig von uns (Kreisvorständen) beantwortet worden sind. Diese Situation war für den NLV und hier besonders für das Präsidium nicht gerade motivierend.

In dem Schreiben von mir, dass an alle Mitgliedsvereine ging, konntet ihr den bisherigen Verlauf der Strukturreform genau nachvollziehen. Weiterhin war zu erlesen wo der Weg des NLV hinführen soll.

Es ist natürlich richtig, dass sich durch strukturellen Veränderungen nicht alle Probleme an der Basis bzw. in den Kreisen lösen lassen. Jedoch, stimme ich dem NLV teilweise zu, dass durch Regionsbildung bei Meisterschaften, gerade in den älteren Altersklassen, eine höhere Qualität erzielt werden kann. Man sollte die einzelnen Kreise jedoch eigenständig entscheiden lassen, mit wem die Zusammenarbeit auf längere Sicht möglich ist.

Wir vom KLV Rotenburg arbeiten nun schon seit Jahren mit dem Kreisverband Osterholz mehr als gut zusammen. Dieses wird auch von unserem KSB Rotenburg begrüßt, da auch sie mit den Kreisen Verden und Osterholz in einigen Arbeitsfeldern (Fortbildungen und dem Jugendbereich) intensiv zusammenarbeitet.

Ein "überstülpen" in der Form, wie es der NLV zur Zeit beabsichtigt, hilft keinem!

Wir alle sind jetzt aufgefordert, diese Reform mit eigenen guten Vorschlägen zu unterstützen, Passivität bringt uns im Moment nicht weiter!

Wir sind gespannt auf eure Ideen und Vorschläge. Ich werde diese dem Präsidium des NLV im Frühjahr dieses Jahres, wenn die Bereisung des NLV durch unseren Kreis abgeschlossen ist, mitteilen.

**Ein großes Dankeschön** geht auch an unsere beiden Statistiker, Jürgen Uman und Steffen Meinke, die wie in den zurückliegenden Jahren die gemeldeten Leistungen, in die Bestenliste eingefügt haben.

**Auch möchte ich den Kreissportbund Rotenburg nicht vergessen** und dafür danken, dass er uns zum einen mit finanziellen Mitteln ausstattet, weiterhin aber auch mit Rat und Tat zur Seite steht, wenn es spezielle Fragen gibt.

**Ein zuverlässiger Partner für die Leichtathleten ist nun schon seit vielen Jahren die Sparkasse Rotenburg-Bremervörde.** Sei es bei der Ehrung des Punktbesten Leichtathleten /Leichtathletin oder auch bei der Ehrung für unsere Kreismeister/Kreismeisterinnen. Wir konnten uns immer auf die Sparkasse verlassen.

Danken sagen möchte ich noch meinen Vorstandskollegen für ihre geleistete ehrenamtliche Tätigkeit im letzten Jahr.

**Weiterhin dankt der Kreisvorstand allen Helfern, Betreuern und Trainern für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Jahr und wünscht für das bereits laufende Jahr viel Freude und Erfolg.**

